

Gerhard Fenzl Allacher Str. 293 80999 München

## **Standesamt München Pasing**

Rathaus Pasing  
Landsberger Str. 486

**81241 München**

## **Kirchenaustritt**

München, den 31.12.1998

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erkläre ich meinen **Austritt aus der römisch-katholischen Kirche** zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Ich bitte Sie, die dafür notwendigen Schritte einzuleiten.

Obwohl für den Kirchenaustritt keine Begründung erforderlich ist, möchte ich doch einige Punkte anführen, die mich nach langer Überlegung zu diesem Schritt veranlaßt haben:

- Ganz allgemein: Seit Jahren (bzw. Jahrzehnten) unverändert erkonservative und **weltfremde Haltung** des Papstes, des Vatikans und infolgedessen leider auch der kath. Deutschen Bischöfe und Priester zu vielen Fragen des alltäglichen Lebens. Keine wirkliche „Kirchenreform“ in Sicht!
- Ignorieren akuter Probleme des globalen **Bevölkerungs-Wachstums** - gerade in den sogenannten „Dritte-Welt-Ländern“. Keinerlei realistische Vorgaben zur Geburtenkontrolle.
- Hartnäckiges Festhalten am **Zölibat**, einer m.E. nicht mehr zeitgemäßen Lebensform.
- Fortgesetzte **Benachteiligung von Frauen** auf allen Ebenen kirchlicher und gesellschaftlicher Tätigkeiten.
- **Diskriminierung von Homosexuellen** und deren Lebensformen.
- Generelle **Verlogenheit der Amtskirche** bei kritischen Themen (z.B. Sexuelle „Verfehlungen“ von Amtsinhabern).
- Staatliche **Privilegien** wie z.B.: Selbstverständliche und für die Kirche kostenlose Einziehung der Kirchensteuer durch den Arbeitgeber.
- **Mangelnde Trennung zwischen Kirche und Staat.**
- Letztendlich hat das Maß voll gemacht: Der ignorante, ja menschenverachtende Beschluß des Papstes zur **Schwangeren-Beratung** in Deutschland und die duckmäuserische Reaktion der Deutschen Bischöfe darauf.

Wie auch immer sich die kath. Kirche in all diesen Fragen entwickeln mag, bis auf weiteres: **Ohne mich!**

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Fenzl